



An die
Erziehungsberechtigten
aller Schülerinnen und Schüler*
der Klassenstufen 5 bis 9 / 10
im Schuljahr 2019 / 20

Kirchstraße 61 - 71, 55430 Oberwesel
Tel.: 0 67 44 / 93 30 - 0
Fax: 0 67 44 / 93 30 - 22
E-Mail: sekretariat@mrso.de
www.mittelrhein-realschule.de

Oberwesel, 19. März 2020

Sehr geehrte Eltern,

seit Montag, 16.03.2020, sind alle rheinland-pfälzischen Schulen aufgrund einer Allgemeinverfügung des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (MSAGD) bis zum Ende der Osterferien für den regulären Betrieb geschlossen. Dies bedeutet, dass weder Unterricht noch sonstige schulische Veranstaltungen stattfinden.

Ich bedauere es außerordentlich, dass somit auch die geplanten Klassenfahrten der Klassen 8c (Frau Baab, Skischullandheimaufenthalt nach Ramsau/Österreich) und 9a (Frau Hartenfels, Studienfahrt nach London) ebenfalls nicht durchgeführt werden können.

Zunächst danke ich Ihnen, dass Sie schon in den ersten Tagen der Schulschließung eine Betreuung für Ihr Kind sichergestellt haben und kein Betreuungsangebot in der Schule wahrgenommen wurde. Zur Vermeidung sozialer Kontakte begrüßen wir Ihre Entscheidung sehr, Ihr Kind zu Hause zu lassen. Sie haben somit bereits in den letzten Tagen durch Ihre Fürsorge und Ihr Handeln den Appell der Bundeskanzlerin in ihrer gestrigen Ansprache an die Bevölkerung vorausschauend umgesetzt:

„Wir müssen aus Rücksicht voneinander Abstand halten.“

Hierfür danke ich Ihnen herzlich! Ich möchte an dieser Stelle aber nochmals verdeutlichen, dass weder Schüler noch Lehrer vorgezogene Ferien haben! So wie es die Schulaufsicht fordert, bieten wir für alle Schüler Lern- und Unterrichtsmaterialien differenziert an.

Eigene Erfahrungen und Rückmeldungen von Kollegen zeigen uns, dass es viele pflichtbewusste Schüler gibt, die ihre Aufgaben zuverlässig erledigen!

Es gibt aber auch einige wenige Schüler in unserer Schulgemeinschaft, bei denen die Botschaft, zu Hause etwas für die Schule arbeiten zu müssen, noch nicht angekommen ist. Falls Sie gleiches wahrnehmen, bitte ich Sie, das Gespräch mit Ihrem Kind zu suchen und darauf einzuwirken, dass sich seine Einstellung zur derzeitigen Situation ändert.

Jeder Schüler ist verpflichtet, auf schulische E-Mails (oder WhatsApp-Gesuchen von Mitschülern) zu reagieren und sich zu melden.

An dieser Stelle möchte ich nochmals auf mein Informationsschreiben (Elternbrief Nr. 5) vom 13. März hinweisen, aus dem ich gerne eine Passage wiederhole:

Auf der Startseite unserer Internetseite ein Video eingestellt ist, dass den Schülern zu Hause das Abrufen von E-Mails auf ihre schulische E-Mail-Adresse erklärt. Der direkte Link zu dem Video lautet: <https://mrso.de/informationen/postfach/>.

Allgemeinverfügung des Ministeriums:

„Ab Montag, dem 16. März 2020, bleiben die Schulen aufgrund einer Allgemeinverfügung des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (MSAGD) bis zum Ende der rheinland-pfälzischen Osterferien am **17. April 2020** für den regulären Betrieb **geschlossen**. Dies bedeutet, dass weder Unterricht noch sonstige schulische Veranstaltungen stattfinden.

Für Schülerinnen und Schüler in der **Notfallbetreuung** ist ein an die Situation angepasstes pädagogisches Angebot sicherzustellen. Für Schülerinnen und Schüler, die **zu Hause** bleiben, sind ebenfalls **Lern- und Unterrichtsmaterialien** differenziert anzubieten.“

Informationen zur Anmeldung am schulischen E-Mail-Postfach [HIER KLICKEN](#)

Wir sind interessiert daran, dass Ihr Kind die Zeit der Schulschließung nutzt, um schulische Inhalte zu bearbeiten und um den Unterrichtsausfall in gewissen Maßen zu kompensieren. Die Kollegen lassen Ihrem Kind Arbeitsaufträge über die schulische E-Mail-Adresse oder über *Microsoft teams* (www.office.com) zukommen (oder haben ihm diese vorab bereits mitgegeben), die in der Zeit der Schulschließung zu bearbeiten sind.

Bitte unterstützen Sie Ihr Kind beim Einrichten (falls noch nicht geschehen) und anschließend beim Abruf der E-Mails sowie ggf. beim Bearbeiten der Arbeitsaufträge, falls ihm dies nicht eigenständig gelingen sollte (soweit Ihnen dies möglich ist). Sie können sich auch gerne für eine technische Unterstützung an meinen Kollegen, Herrn Manuel Stenzhorn, manuel.stenzhorn@mrso.de, wenden.

Die Nutzung von *Microsoft teams* liegt in der Zuständigkeit des jeweiligen Klassen-/ Fachlehrers, der Ihr Kind über die schulische E-Mail-Adresse hierzu einladen muss. Falls aus technischen Gründen eine Bearbeitung der Aufgaben nicht möglich ist, geben Sie uns bitte per E-Mail oder auch telefonisch Bescheid.

Wirken Sie bitte auch darauf hin, dass Ihr Kind verantwortungsbewusst mit der Situation umgeht und sich nicht in größeren Gruppen in und um Oberwesel oder im häuslichen Umfeld mit anderen trifft. Ich denke, wir haben gemeinsam im Rahmen unseres erzieherischen Auftrags zu handeln. Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich im Vorhinein!

Bitte beachten Sie tagesaktuelle Informationen auf unserer Homepage.

Bleiben Sie und Ihre Familie gesund und achten Sie auf sich!

Ich verbleibe
mit freundlichen Grüßen



Vickus, Schulleiter